

Top 11:

„Die 10er Regel für Heißes Üben“

Rahmenempfehlungen für die Vorbereitung und
Durchführung von „Heißen Übungen“

2005

LBD Jörg Schallhorn

Rahmenempfehlungen des AK Ausbildung der AGBF zum Heißen Üben

- 1. Regel: Klare Übungsziele**
- 2. Regel: Melde- und Informationspflicht**
- 3. Regel: Übungsverantwortlicher mindestens
Gruppenführerqualifikation**
- 4. Regel: Verantwortliche Kontrollfunktion
mit Eingriffsrecht**
- 5. Regel: Freie Flucht- und Rettungswege**

Rahmenempfehlungen des AK Ausbildung der AGBF zum Heißen Üben

- 6. Regel: Sicherheits- und Rettungseinrichtungen**
- 7. Regel: Festlegen der Kommunikationswege**
- 8. Regel: Keine Brandbeschleuniger; Pyrotechnik nur durch qualifiziertes Personal;**
- 9. Regel: Keine Verletztendarsteller**
- 10. Regel: Keine realitätsfremden Übungsbedingungen**